

Tagesordnungspunkt 3

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Erbenheim am 23. August 2011

zunehmende Kriminalität Friedhof Erbenheim (SPD)

Antrag der SPD-Fraktion:

1. Der Ortsbeirat bittet um Stellungnahme, wie viele Fälle von kriminellen Delikten (Diebstähle, Sachbeschädigungen, Belästigungen usw.) den zuständigen Stellen seit 2009 gemeldet wurden.
2. Welche Maßnahmen sind beabsichtigt, um den Erbenheimer Friedhof wieder sicherer zu machen?

Begründung:

In der Bevölkerung verstärkt sich zunehmend der Eindruck, dass kriminelle Handlungen innerhalb und außerhalb des Friedhofes (Parkplatz) innerhalb der letzten Monate deutlich zugenommen haben. Insbesondere die älteren Besucherinnen und Besucher sind verunsichert und haben selbst am hellen Tag Angst, die Grabstätten ihrer Angehörigen aufzusuchen.

Vorläufiger Höhepunkt war offensichtlich Mitte Juni 2011 eine Diebstahlserie, bei der zahlreiche wertvolle Bronzeschalen und –skulpturen entwendet wurden. Dabei wurden zumeist auch die Grabplatten beschädigt, so dass der Gesamtschaden noch beträchtlich höher ist.

Wir möchten wissen, welche Erkenntnisse den Fachämtern vorliegen und inwieweit sie die Einschätzung wachsender Kriminalität rund um den Friedhof bestätigen können. Darüber hinaus interessiert uns natürlich ganz besonders die Frage, durch welche Maßnahmen einer solchen Entwicklung wirkungsvoll begegnet werden soll.

Der Ortsbeirat regt an zu prüfen, inwieweit die personelle Betreuung und laufende Überwachung des Friedhofes verbessert werden kann. Außerdem erscheint es uns sinnvoll wieder einen Schließdienst einzuführen.

Beschluss Nr. 0041

Antragsgemäß beschlossen

Verteiler:

Dez VII z.w.V.
Amt 67

4. Polizeirevier

Reinsch
Ortsvorsteher